



Odilia

Pfarrbrief der Pfarrei Dillingen St. Odilia



Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

Ausgabe 2
01. Februar – 02. März 2025

INHALT

GEISTLICHES WORT	3
INFOS AUS DEM PFARRBUERO	7
INFOS AUS DER GEMEINDE HL. SAKRAMENT	10
INFOS AUS DER GEMEINDE MARIA TROST	11
INFOS UND TERMINE AUS ALLEN DILLINGER GEMEINDEN	11
STERNSINGER.....	17
KINDER- UND JUGENDSEITE	20
ERSTKOMMUNION 2025	20
GOTTESDIENSTE	21

Redaktionsschluss:

Für die Pfarrbriefausgabe Nr. 3 (01.03. – 31.03.2025) müssen bis **10. Februar um 10 Uhr** alle Artikel, Bilder und Messintentionen im Pfarrbüro vorliegen. Später eingegangene Artikel und Intentionen können nicht berücksichtigt werden!

Impressum:

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde Dillingen St. Odilia

Kontakt: Zentralbüro Dillingen

Auflage: 1000 / Preis: 0,80 Euro pro Stück – Abo: 8 Euro im Jahr

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Bildnachweise:

Bergmoser + Höller Verlag AG, Microsoft Wikipedia, Pixabay, Pfarrbriefservice (Seite 3: Ursula Deutsch)

Fotos:

Privat, S. Julis Gorius/Stadt Dillingen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

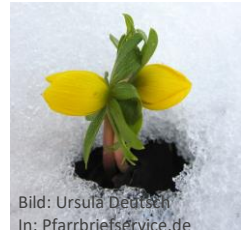
Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Ein deutsches Volkslied lautet: „Winter, ade!“

Geschrieben hat es Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874);
(nach: Deutsche Volkslieder, Reclam, Ditzingen 2001,2006).

Die erste Strophe lautet:

*Winter, ade! Scheiden tut weh.
Aber dein Scheiden macht,
dass mir das Herze lacht.
Winter, ade! Scheiden tut weh.*



Der Winter nähert sich dem Ende, das Frühjahr naht. Es gibt verschiedene Arten, den Frühlingsbeginn zu definieren. Eines ist der kalendarische Beginn: Der beginnt am 1. März. Ein anderer ist der metrologische (auch Tag- und Nachtgleiche), dieses Jahr ist dies der 20. März. Und es gibt den phänomenologischen Anfang, anhand von Erblühen der Natur. Da beginnt der Vorfrühling oft schon eher (der Beginn ist witterungsbedingt), mit dem Erblühen der Schneeglöckchen, der Blüte von Haselnusssträuchern und den ersten Weidenkätzchen.

Im Februar merken wir auch deutlich, dass die Tage wieder länger werden.

Ein christliches Fest ist am 2. Februar „Darstellung des Herrn“; früher auch „Mariä Lichtmess“ genannt. Jesus wird als Erstgeborener von seinen Eltern im Tempel Gott geweiht („dargestellt“). An diesem Tag werden auch Kerzen gesegnet. Licht spielt auch im Gottesdienst eine Rolle.

Dieses Fest liegt 40 Tage nach Weihnachten und knapp vier Wochen vor dem kalendarischen Frühlingsbeginn.

Unser höchstes christliche Fest Ostern (Auferstehung Jesu von den Toten) hat keinen festen Termin. Es wird bestimmt nach dem metrologischen Frühlingsbeginn (19., 20. oder 21. März) und am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond.

In unseren Breiten sind die jahreszeitlichen Unterschiede ausgeprägt.

Ich finde es schön, dass sich auch in unserm liturgischen Kirchenjahr viel Bezug zur Natur und zur Schöpfung widerspiegelt. Der nahende Frühling ist eine Einladung, Feste wie Darstellung des Herrn / Mariä Lichtmess mitzufeiern. Wir können mit allen Sinnen dabei sein.

Peter Jackl, Kooperator

2025 HEILIGES JAHR

Papst Franziskus hat bereits vor längerer Zeit das Heilige Jahr 2025 unter das Motto ‚Pilger der Hoffnung‘ gestellt. Mit der Einberufungsbulle zeichnet er die inhaltlichen Konturen für das Jahr auf und macht deutlich, wie dringend notwendig die Hoffnung in einer Welt von Gewalt, Hass und Kriegen ist. Einfühlsam und mit pastoraler Nähe beschreibt Franziskus den Zustand vieler Menschen, die von Pessimismus und Angst geprägt sind. ‚Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen‘ (Nr. 1), heißt die Botschaft des Papstes.



In bemerkenswerter Weise verbindet der Heilige Vater in der Bulle das Motto des Heiligen Jahres, ‚Pilger der Hoffnung‘ zu sein, mit dem Anspruch, Hoffnung zu schenken. Pilgern bedeutet für ihn, sich auf die Suche nach dem Sinn des Lebens zu machen und Wege des Glaubens zu finden.

Die Einberufungsbulle endet mit dem Aufruf des Papstes, die Hoffnung auf Gott nicht zu verlieren. **‚Das Heilige Jahr helfe uns, das nötige Vertrauen wiederzufinden, in der Kirche wie in der Gesellschaft, in den zwischenmenschlichen Beziehungen, in den internationalen Beziehungen, in der Förderung der Würde eines Menschen und in der Achtung der Schöpfung. Möge unser gläubiges Zeugnis in der Welt ein Sauerteig echter Hoffnung sein, die Verkündigung eines neuen Himmels und einer neuen Erde‘ (Nr. 25).**

Der Papst benennt in seiner Bulle die vielfältigen Probleme in der Welt. Er macht deutlich, dass wir diese nur gemeinsam angehen und lösen können. Als eine einigende Kraft, die uns alle verbindet, stellt er die Hoffnung in den Mittelpunkt. Sie ist für alle die Kraft, aus der wir uns in dieser Welt engagieren können. Dazu gehört, dass wir im Modus der Hoffnung – in unseren jeweiligen Kontexten und Ortskirchen – zusammenwachsen und in dieser Art und Weise mit dem Herrn unterwegs sind. Wir können als Christinnen und Christen die Welt mitgestalten. Das ist umso wichtiger, je mehr Sorgen uns plagen in unserem eigenen Land wie auch auf

der weiten Welt. Ganz besonders nennen möchte ich hier den Extremismus in jeder Form, gegen den wir uns unbedingt stellen müssen, wie auch die Fragen der Auf- und Annahme von Flüchtlingen in schwieriger Zeit. Gerade in Krisenzeiten ist das Evangelium für uns Christinnen und Christen der Maßstab unseres Handelns – dies gilt gerade im Hinblick auf die Solidarität. Wir sind aufgerufen, durch Gebet und Tat aus der Hoffnung des christlichen Glaubens zu leben und füreinander einzustehen. Der Herr steht dabei an unserer Seite und stärkt uns.

Ich halte diese Gedanken des Papstes für äußerst hilfreich, unser Gemeindeleben inhaltlich und atmosphärisch zu begeistern.

- Auf das Gelungene, Liebevolle und Neue schauen. Kein Wehklagen und Jammern über Wegbrechendes und Verlorenes. Auch 2025 steht im Namen des Herrn.
- Abstand nehmen vom Zählen und Vergleichen. Stattdessen dankbar auf die Menschen zugehen, die mit uns in Kontakt treten.
- Offene Türen, Herzen und Hände zeigen statt abzuschotten, sich schmolend zurückziehen und abwehrend wütend sein.

Im Jahr 2025 feiern wir in Diefflen das 125jährige Jubiläum der Josefskirche als Pilger der Hoffnung am Josefstag, dem 19. März, zur Kirmes am 11. Mai und zu Maria Himmelfahrt am 15. August. Das Fronleichnamfest am 19. Juni findet in St. Josef statt.

Lokale Teams in unseren Gemeinden St. Maximin, Maria Trost, St. Johann und St. Josef geben sich viel Mühe und arbeiten in ihrer Freizeit, um rund um den Kirchturm Menschen zusammenzubringen und Glauben zu feiern. Ein neues lokales Team rund um den Saardom fängt an. Wir haben in St. Odilia eine sehr gute Chorarbeit mit Kinderchor, den Maxi Chor Singers, den Kirchenchören Chorklang, Musica Sacra und St. Josef, dem Singkreis, dem Heartchor und dem Anderen Chor. Auch in der Jugendarbeit geht es gut voran. Kindertreff, Meet & Greet, Freizeiten, Aktionen, Messdienertreffen. Davon träumen manche Nachbarn! Ich kümmere mich nicht um Zahlen. Jede Person zählt. Mit Frau Ursula Weiten erfahren wir im Beerdigungsdienst Unterstützung. Im Bereich der Krippenfeiern und St. Martin gibt es vor Ort tolle Eigeninitiativen ehrenamtlich Engagierter. Darin liegt Zukunft und Hoffnung.

Im Spätherbst wählt das ganze Bistum neue Pfarrgemeinderäte am 8./9.11.25. Dieses Gremium von Männern und Frauen wird in den vier Jahren der Verantwortungsübernahme zusammen mit dem Verwaltungsrat wichtige und wegweisende Entscheidungen zu treffen haben:

- Welche Häuser und Kirchen brauchen wir und können uns noch leisten angesichts dramatischer Austritte und einhergehenden Ausfällen von Kirchensteuern?
- Wie organisieren wir Aktionen wie St. Martin, Sternsinger, Kleppern, Gottesdienste an Hochfesten, Gemeindefeste, Gruppierungen und Veranstaltungen, um lebendig und glaubwürdig zu bleiben mit weniger bezahltem Personal?
- Wie bleiben wir als Kirche vor Ort dem Evangelium und den Armen nahe?
- Was sind unsere Stärken?
- Wo können wir mehr mit der Stadt, den Kirchen in Dillingen und dem Pastoralen Raum zusammenarbeiten?

Zum Jahresende werden uns zwei langjährige Säulen der Pfarrbüros altersbedingt verlassen: Marita Nowak und Petra Folz. Ich hoffe, eine ganze Stelle oder zwei halbe Stellen ab September wieder besetzen zu können.

Kooperator Peter Jackl wird spätestens im Herbst ins Pfarrhaus am Saardom umziehen. Das Pfarrhaus wird dann oben wie unten belebt sein. Der Leerstand hat ein Ende. Damit endet die Geschichte des Dieffler Pfarrhauses. Das Gebäude steht zum Verkauf. Vielleicht arbeitet hier in Zukunft ein Arzt oder eine Familie bewohnt das schön gelegene Haus.

Wie lange unser guter Paul noch priesterlich unterstützen kann, weiß allein der liebe Gott. Die Unterstützung der Nalbacher Pfarrei Hl. Geist wird weiter Priester aus Dillingen binden und Zeit in Anspruch nehmen. Die Kirche der Zukunft lebt vom Engagement und der Initiative der Getauften, nicht als Ersatzspieler, sondern als frische Kräfte, die das Spiel beleben – als Fußballer glaube ich daran.

Olaf Harig, Dekan

SPENDENBESCHEINIGUNGEN

Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass gemäß den aktuellen steuerlichen Vorschriften eine formelle Spendenbescheinigung für Spenden an Ihre Kirchengemeinde gem. § 50 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 EStDV erst ab einem Betrag von 300,00 Euro erforderlich ist.

Für Ihre Spender ändert sich rein steuerlich dadurch nichts. Für Spenden unterhalb dieses Betrags genügt zum Nachweis gegenüber dem Finanzamt ein einfacher Zahlungsbeleg, wie z.B. ein Kontoauszug oder eine Quittung. Dieser Zahlungsnachweis ist ausreichend, um die Spende steuerlich geltend zu machen. Daher haben wir ein Dankeschreiben, dass Sie statt der üblichen Spendenbescheinigung von der Kirchengemeinde erhalten.

Spendenkonto: Kath. Kirchengemeinde Dillingen St. Odilia
IBAN DE79 5935 0110 0370 0952 18
BIC KRSA DE 55XXX

**Bitte immer Verwendungszweck
und komplette Anschrift des Einzahlers angeben!**

Die Kath. Kirchengemeinde Dillingen St. Odilia sucht ab dem 01.09.2025
eine*n **Pfarrsekretär*in**.

Als Pfarrsekretär*in sind Sie das organisatorische Herz unserer Kirchengemeinde und sorgen für den reibungslosen Ablauf administrativer Tätigkeiten. Diese wichtige Rolle erfordert sowohl organisatorische Fähigkeiten als auch ein freundliches und kommunikatives Wesen.

Ihre Hauptaufgaben:

- Bearbeitung von Tauf-, Trau- und Beerdigungsangelegenheiten
- Abrechnung der Kollekte
- Pflege der Homepage
- Erstellung des Pfarrbriefes

Ihre Anforderungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare mehrjährige Berufserfahrung
- Gute PC-Kenntnisse
- Organisations- und Teamfähigkeit sowie ein freundlicher und gewinnender Umgang mit Menschen
- Aktive Teilnahme am kirchlichen Leben ist wünschenswert
- Kleinere vergütete Besorgungsfahrten mit eigenem PKW

Wir bieten:

- Anstellung in Vollzeit oder Teilzeit
- Vergütung nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung
- Arbeitsort: Zentrales Büro in der Saarstraße 45, 66763 Dillingen

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens Ende Februar an:

sankt-odilia-dillingen@bistum-trier.de oder Kath. Kirchengemeinde Dillingen St. Odilia, Dekan Olaf Harig, Maximinstr.69, 66763 Dillingen

HAUSKOMMUNION/KRANKENKOMMUNION

Es gibt Menschen, die z. B. aus Altersgründen nicht mehr in die Kirche gehen können, denen aber der Empfang der Kommunion wichtig ist. Auf Wunsch besuchten sie dann Hauptamtliche (Priester, Gemeindefereferentinnen) einmal im Monat und spendeten nach einem Gespräch und einem Gebet die Kommunion. Für die Zukunft wird eine Gruppe von Ehrenamtlichen gebildet, die in der nächsten Zeit mit Besuchen und Kommunionsspendungen anfangen wird. Weitere Informationen dazu folgen.

Hinweis: Wer nicht mehr in die Kirche gehen kann, aber weiter die Kommunion zuhause empfangen möchte, kann sich im Zentralbüro in Pachten (Tel.-Nr. 06831-71074) anmelden.



Peter Jackl, Kooperator

URSULA WEITEN

wird ab sofort Beerdigungen in Dillingen leiten. Dabei handelt es sich um Trauerfeiern in den Friedhofskapellen mit anschließender Beisetzung des Sarges oder der Urne.

Ursula Weiten ist dazu eigens von Bischof Stefan beauftragt. Sie hat zuvor eine Ausbildung des Bistums erfolgreich absolviert und praktische Erfahrungen gesammelt.



Ich wünsche Ihr Gottes Segen
Olaf Harig

KOLLEKTEN 2024 DER PFARREI ST. ODILIA:

	2023	2024
MISEREOR	2.521,52 €	1.764,17 €
ADVENIAT	4.965,66 €	4.524,09 €
STERNSINGER	15.899,06 €	~ 15.000,00 €



STATISTIK 2024 DER PFARREI ST. ODILIA:

	2023	2024
Katholikenzahl	10.788	10.360
Taufen	87	65
Eheschließungen	14	12
Beerdigungen	167	137
Erstkommunion	71	54
Firmung	50	58
Kirchenaustritte	192	216
Wiedereintritte	4	2
Übertritte	0	0

INFOS AUS DER GEMEINDE HL. SAKRAMENT

DÄMMERSCHOPPEN AN DER KRIPPE

Das Lokale Team Heilig Sakrament lädt am **1. Februar nach der Vorabendmesse im Saardom** zu Brot und Wein an der Krippe ein. Sie möchten sich gerne aktiv einbringen im Gemeindeleben rund um den Saardom oder haben Ideen und Wünsche für die Zukunft? Beim Dämmerschoppen kommen die Mitglieder des Lokalen Teams gerne mit allen Interessierten ins Gespräch.

FRAUENGEMEINSCHAFT HL. SAKRAMENT

Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 14. März 2025 um 17.00 Uhr im Franziskusforum**, Dr. -Prior-Straße ein.

Die Tagesordnung wird im nächsten Pfarrbrief mitgeteilt.

Agnes Postorino

Nachruf

Am 14. November 2024 verstarb die langjährige
Vorsitzende der Frauengemeinschaft Maria Trost,

Frau Marga Minn.

Marga Minn engagierte sich als Vorsitzende mit viel Liebe und großem Zeitaufwand der Frauengemeinschaft Maria Trost. Dafür sei ihr mit einem „Vergelt's Gott“ herzlich für alles gedankt. Auch den Aktionskreis Indienhilfe hat sie jahrzehntelang tatkräftig unterstützt. Dafür auch ein ganz herzliches „danke“.

Marga Minn wird in den Herzen vieler Mitglieder der Frauengemeinschaft Maria Trost unvergessen bleiben.

Gott schenke ihr die ewige Freude und den ewigen Frieden.

Die Frauengemeinschaft Maria Trost gedenkt Marga Minn besonders in der Hl. Messe am Sonntag, den 23. Februar 2025 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Maria Trost.

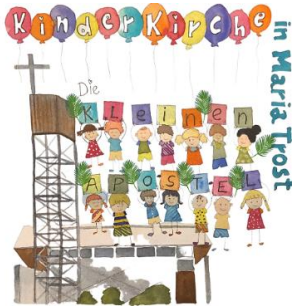
INFOS UND TERMINE AUS ALLEN DILLINGER GEMEINDEN

FRAUEN-GESPRÄCHSKREIS „OASE“

Wir treffen uns am Montag, **03. Februar**, um 19.00 Uhr im **Pfarrsaal Diefflen**. Der nächste Termin findet dann (wegen Rosenmontag) erst am Montag, 10. März, ebenfalls um 19.00 Uhr im Pfarrsaal statt.

LAUDES

am Dienstag, dem **04. Februar um 7.00 Uhr** im Altarraum der Kirche **Hl. Sakrament**



KAFFEENACHMITTAG

Die Frauengemeinschaft St. Maximin lädt zur Kaffeerunde am **12. Februar um 15.00 Uhr** ins **Pfarr- und Jugendheim Pachten** ein.

MEDITATIONSABEND LABYRINTH

„**WEG ZUR MITTE - LEBEN AUS DER MITTE**“

Am **Mittwoch, 12. Februar** jeweils um **19.30 Uhr** im **Pfarrheim Maria Trost**



SPIELENACHMITTAG

Am **Donnerstag, dem 13. Februar** um **15.00 Uhr** im **Pfarrsaal Diefflen** Spielennachmittag. Wir spielen Brett- und Kartenspiele.

WIR BETEN FÜR DEN FRIEDEN AUF DER WELT

am **Sonntag, 16. Februar 2025** - 18.00 Uhr
in der **Pfarrkirche Maria Trost, Dillingen-Pachtener Heide**

Organisiert von der **Pfarrei Sankt Odilia Dillingen**
und der **Evangelischen Kirche Dillingen**





Bible Art Journaling: Gottes Wort – kreativ entdecken

Dienstag, 18. Februar, 17.30 – 19.00 Uhr
Pfarrheim Maria Trost, Bromberger Weg 7a, Dillingen
Info und Anmeldung:
katrin.gergen@gmx.de oder 0175-22389808

Wer gerne kreativ ist (kleben, kritzeln, klecksen, ...) und dabei einen Bibeltext genauer kennenlernen möchte, ist beim Bible-Art-Journaling richtig. Der Abend lässt Zeit für Impulsfragen und für die persönliche, stille Begegnung mit der Frohen Botschaft Jesu, welche dann gestalterisch auf dem Papier festgehalten wird. Freude am kreativen Tun, Lust am Experimentieren mit Farbe und Verweilen beim Bibeltext verbinden sich im „Bible Art Journaling“ (persönliches Kreativ-Bibel-Tagebuch).

Eingeladen sind alle, die was Neues ausprobieren und sich Bibeltexte persönlich-existenziell aneignen möchten.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Material wird bereitgestellt!

BENEFIZKONZERT IM ZEICHEN DER WIENER KLASSIK

Am **Sonntag, den 23. Februar 2025 um 17.00 Uhr** lädt die Neuapostolische Kirche zu einem Benefizkonzert in den **Saardom** ein. Ein Projektchor und Projektorchester des Kirchenbezirktes Saarpfalz führen unter anderem Franz Schuberts Deutsche Messe D 872 auf.

Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um freiwillige Spenden am Ende des Konzertes gebeten. Der Erlös kommt dem Sozialcafe Dillingen zugute, einer Kooperation zwischen der Kirchengemeinde und der Stadtverwaltung Dillingen, die die Musiker über Konfessionsgrenzen hinweg gerne unterstützen. Die Aufführenden aus Chor und Orchester sind hoch motivierte Laienmusiker aus den neuapostolischen Kirchengemeinden der saarpfälzischen Umgebung.

Unter der Leitung von Anja Czerlinski-Keller erklingen zunächst einige Werke des klassischen Komponisten Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven, woran im Anschluss Schuberts frühromantisches Hauptwerk des Abends unter der Leitung von Thomas Schmidt anknüpft.

Seien Sie herzlich Willkommen!

SENIORENACHMITTAG

Wir laden Sie herzlich zur **Hl. Messe** am **Dienstag, 25. Februar um 15.00 Uhr** mit anschließendem **Kaffeenachmittag** im **Pfarrsaal St. Josef in Diefflen** ein.

KAFFEENACHMITTAG

Die Frauengemeinschaft St. Johann lädt zu einem Kaffeenachmittagen am **Mittwoch, 26. März** um 15.00 Uhr im Jugendhaus St. Johann ein. **Im Monat Februar findet der Kaffeenachmittag nicht statt.**

FETTENDONNERSTAG-FRÜHSTÜCK

Wir laden Sie zum gemeinsamen Frühstück am **Fettendonnerstag, 27. Februar ab 9.30 Uhr ins Pfarrsaal St. Josef in Diefflen** ein.
Weitere Infos im Dillinger Boten - Anmeldepflicht!

ASCHERMITTWOCHE DER FRAUEN

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands im kfd-Dekanat Dillingen-Lebach lädt herzlich kfd-



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Mitglieder und interessierte Frauen zum „**Aschermittwoch der Frauen**“ am **Mittwoch, 05. März** ein. Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul in Nalbach, Hubertusstraße, werden dort auch das Aschenkreuz empfangen. Ab 10.00 Uhr geht es mit einem Stehkaffee im Jakob-Ziegler-Haus in Nalbach weiter, danach Begrüßung und Impuls. Um 11.00 Uhr Beginn erster Workshop, um 12.30 Uhr Mittagspause mit Mittagessen und um 14 Uhr Beginn zweiter Workshop. Gegen 15.30 Uhr Stehkaffee und Abschlussrunde. Thema dieses Tages ist das Vater unser, das älteste Gebet, das wir Christen kennen.

Die einzelnen Bitten können in unterschiedlichen Lebenssituationen Halt und Kraft geben. Dies zu entdecken und weitere Impulse für die folgende Fastenzeit zu empfangen, dazu laden wir an diesem Aschermittwoch ein.

Die Teilnahmegebühr beträgt für:

kfd-Mitglieder 17,00 Euro und für interessierte Frauen 22,00 Euro.

Hierin ist das Mittagessen, die Tagungsgetränke und der Stehkaffee enthalten. Flyer mit näheren Informationen liegen in den Kirchen und Pfarrbüros aus, es werden nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt und die Teilnahmegebühr muss im Voraus entrichtet werden. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Flyern. **Anmeldeschluss ist Mittwoch, 26. Februar 2024** bei Frau Mautes, Tel. 06831 77494 oder Frau Lorenz, Tel. 06831 80249, sie stehen auch gerne für Fragen zur Verfügung.

In St. Johann, das ist famos,



da sind die Narren wieder los

am

Samstag, 15.02.2025

19.11 Uhr

**Eintritt:
8,00 Euro
(Platzkarten)**

**Narrhalla
Gemeindehaus
St. Johann
Dillingen
Kerlinger Str. 28**



**Kartenverkauf ab 07.01.2025:
Astrid Scherer, Tel. 06831-761953 (bis 18 Uhr)**

Veranstalter: Förderverein St. Johannes d. T. Dillingen e. V. mit der Theatergruppe St. Johann

 **DIE GEMEINDE ST. MAXIMIN**
LÄDT EIN ZUR GROSSEN FAASEND-PARTY
VÖLLIG LOSGELÖST UND VERRÜCKT
IN DIE ACHTZIGER ZURÜCK!


AM 15.02.25
AB 19.30 UHR
IN DIE RÖMERHALLE

MIT DJ Frank
UND Cocktail-Robert
ES WARTET EIN
GALAKTISCHER ABEND
MIT VIELEN AKTEUREN

EINTRITT: 11 EURO
(INKL. 1 GLAS SEKT)

KARTENVERKAUF: - PFARRHEIM ST. MAXIMIN PACTEN
VORVERKAUF: SAMSTAG, 01. FEBRUAR
11 - 14 UHR

- ABENDKASSE



STERNSINGER



RÜCKBLICK STERNSINGERAKTION

Fast 150 Kinder und Jugendliche waren am 4. Januar bei eisigen Temperaturen mit ihren Begleitern unterwegs, um den Menschen in der Pfarrei St. Odilia den Segen fürs neue Jahr zu bringen und Geld für weltweite Kinderhilfsprojekte zu sammeln.

Nachdem am Vorabend die Kreide und die Segensaufkleber in der Messe in St. Maximin gesegnet wurden, trafen sich die Könige und Königinnen am Samstagmorgen in den Kirchen Maria Trost, St. Maximin und St. Josef, im Saardom und im Jugendhaus. Nach den Aussendungsfeiern zogen alle motiviert in ihre Gebiete und kamen einige Stunden später fröhlich, hungrig und mit vollen Süßigkeitentaschen und Gelddosen wieder zurück. Einige trotzten der Kälte und machten sich nach dem Mittagessen wieder auf den Weg. Die Dieffler Sternsinger feierten abends die Vorabendmesse in St. Josef mit.

Am Montagmorgen freuten sich dann die Besucher der Tagespflege, die Bewohner des Altenheimes St. Franziskus und die Kinder in den Kitas über die Sternsinger. Nachmittags war Segnungs-Termin im Rathaus. Nachdem das Okay kam, dass alle Sternsinger mit dürfen, die möchten, nutzten etwa 50 Kinder die Chance, dem Bürgermeister alles Gute nicht nur für das neue Jahr, sondern für seine Amtszeit zu wünschen. Christian Finkler empfing die große Schar sehr interessiert und freute sich über die Geschenke. Vom Rathaus ging es dann zu Fuß in die Kirche St. Johann. Dort feierten die Sternsinger die Messe zum Dreikönigstag mit und schlossen damit offiziell die Sternsingeraktion 2025 ab.

Einige Dieffler Sternsinger konnten, gemeinsam mit weiteren Gruppen aus dem Saarland, dienstags beim Empfang der Ministerpräsidentin den Segen in die Staatskanzlei bringen.

Einen besonderen Extra-Termin gab es aber noch: Am Donnerstagmorgen fuhr ich mit Gewändern, Kronen und Stern zur "Schule am Ökosee". Dort waren sechs Schüler der Förderschule für geistige Entwicklung sehr gerne bereit, in die Sternsinger-Rolle zu schlüpfen und allen in der Schule ein "Frohes neues Jahr" zu wünschen.

Die Segensaufkleber waren dieses Jahr leider besonders schnell vergriffen. Direkt nach der Aktion wurden sie in allen Kirchen ausgelegt. Aber es war schon am Samstagmorgen am Aktionsstand vor dem Saardom zu spüren, dass der Bedarf dieses Jahr besonders hoch ist. Ich werde ans Kindermissionswerk zurückmelden, dass unser Abo ab nächstem Jahr erhöht werden muss.

Vor der Sternsingeraktion haben mich immer wieder Menschen aus der Gemeinde gefragt, wie ich das denn alles alleine schaffen soll. Ich habe dann meistens recht

gelassen reagiert, denn ich wusste, dass ich nicht alleine bin – und damit meine ich jetzt nicht nur mein Gottvertrauen. 😊

Es war nicht nur eine große Herausforderung, sondern auch eine besondere Freude für mich, mit so vielen engagierten Menschen gemeinsam die Aktion zu “wuppen”. Die vielen Könige und Königinnen wurden eingekleidet, in Gruppen aufgeteilt, betreut und bekocht. In allen Gemeinden gab es Teams vor Ort, die sich darum gekümmert haben, dass alles klappt. Unzählig viele Dinge, die zu beachten und zu regeln war, wurden auf viele Schultern verteilt.

Ich bedanke mich herzlich bei allen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben, bei den Verantwortlichen vor Ort, bei den Sternsängern und ihren Begleitern und bei den vielen, die die Sternsinger freundlich empfangen haben.

Die gesammelten Süßigkeiten dürften mittlerweile gegessen sein, das Sammelergebnis stand zum Redaktionsschluss des Pfarrbriefes noch nicht fest. Aber es werden mindestens 15.000 € sein, die Dillinger Kinder für Kinder auf der ganzen Welt gesammelt haben.

Gemeindereferentin Susanne Zengerly



Bild: Julia Gorius/Stadt Dillingen

Fastnachtsparty für Kinder am 1. Februar von 19.11 Uhr bis 21 Uhr

Die Katholische Jugend feiert wieder und lädt alle Kinder ab 6 Jahre ein. Da der Platz im Pfarrheim Maria Trost begrenzt ist, ist eine Party-Teilnahme nur mit Anmeldung möglich. Infos und Anmelde-Link gibt es auf der Jugendhomepage.

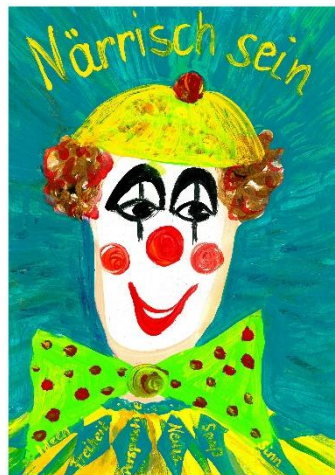


Bild: Doris Hopf, dorishopf.de
In: Pfarrbriefservice.de



Kindertreff am 6. Februar

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 6 Jahre.

Wir treffen uns **von 16 Uhr bis 18 Uhr** im Pfarrheim St. Maximin.

Kinderfastnacht am 02. März ab 15.11 Uhr im Gemeindehaus St. Johann.

Organisiert vom Förderverein St. Johann

Gruppen – und Freizeitangebote für Messdiener

Die Messdiener in der Pfarrei St. Odilia treffen sich zukünftig regelmäßig zum Üben, zum Austausch über religiöse Themen und einfach um das Bewusstsein zu fördern, was es überhaupt heißt, Messdiener zu sein. Das ist ein ganz besonderes Hobby.

Ein Team aus jungen Erwachsenen, die Messdiener sind oder waren, trifft sich einmal monatlich mit allen, aufgeteilt in drei Altersgruppen. Die nächsten Treffen finden am 30. Januar und 13. Februar statt.

Außerdem gibt es nun am ersten Sonntag in allen Schulferien ein Freizeitangebot für alle. Am 23. Februar dienen erst alle gemeinsam die Messe im Saardom, essen etwas zu Mittag und fahren dann nach Merzig ins Trampolini.

ERSTKOMMUNION 2025

FAMILIENMESSE FÜR ALLE KOMMUNIONKINDER 2025

Sonntag, 02. Februar um 11.30 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Sakrament.



Dekan Harig ist vom 10. – 15. Februar auf Exerzitien.

Samstag, 01.02. Marien-Samstag
Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens in allen Messen

17.00 Vorabendmesse **Hl. Sakrament** **PH**
 Amt im Gedenken an Karl-Heinz Becker u. Verst. der Familie

18.00 Vorabendmesse **St. Maximin** **OH**
 Amt im Gedenken an Maria Paquet, Elfriede Mußler, Hans-Thilo Burgard, Harald Lehnen (Stiftung), Sigrid Klinke (FG), Helene Sekhriou, Ehel. Mario u. Filomena Messana

18.30 Vorabendmesse **St. Josef** **PS**
 Amt im Gedenken an Ehel. Karl u. Maria Feld-Schober (Stiftung), Werner u. Zensi Scholl u. Sohn Josef, Franz-Xaver Hinkofer

Sonntag, 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess)
Lesungen: Mal 3,1-4 und Hebr 2,11-12.13c-18
Evangelium: Lk 2,22-40
Kerzensegnung und Austeilung des Blasiussegens in allen Messen

10.00 Hochamt **St. Johann** **PS**

11.30 Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern **Hl. Sakrament** **OH**
 Amt im Gedenken an Markus u. Lorenz Klein, Jürgen Becker, Hilde u. Lothar Schmitt, Gisela Wagner (FG), Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia

13.00 Hl. Messe in polnischer Sprache **Maria Trost**

Montag, 03.02. Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien
Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

18.00 Hl. Messe **St. Johann** **OH**
 Amt im Gedenken an Regina u. Fritz Bellmann

Dienstag, 04.02. **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz

07.00	Laudes		Hl. Sakrament	
10.30	Hl. Messe		Seniorenpalais	OH
18.30	Hl. Messe	Pfarrsaal	St. Josef	PJ

Mittwoch, 05.02. **Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania

08.30	Hl. Messe	Pfarrheim	Maria Trost	PJ
--------------	------------------	------------------	--------------------	-----------

Amt im Gedenken an Ehel. Wirth-Klein u. verst. Kinder, Ehel. Scholz-Reiter, Pastor Leonhard Reiter

Donnerstag, 06.02. **Hl. Paul Miki und Gefährten**, Märtyrer in Nagasaki

09.00	Hl. Messe		Franziskusheim	OH
--------------	------------------	--	-----------------------	-----------

Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Fam. Breininger

Freitag, 07.02. **Herz-Jesu-Freitag**

18.00	Hl. Messe mit eucharistischem Segen anschl. Rosenkranzgebet		St. Maximin	PJ
20.00	Meet & Greet		Maria Trost	SZ

Samstag, 08.02. **Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgrüner
Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
Marien-Samstag

17.00	Vorabendmesse		Hl. Sakrament	PJ
18.00	Vorabendmesse		St. Maximin	PH

Amt im Gedenken an Maria Paquet, Annemie Steffen, Sigrid Klinke (FG), Ottmar Wax u. Verst. d. Fam. Wax-Kockler, Maria Hector u. Verst. d. Fam. Hector-Klein, Karl Josef Ladwein als 1. Jgd.

18.30	Vorabendmesse		St. Josef	RH
--------------	----------------------	--	------------------	-----------

Amt im Gedenken an Lothar Kopp

Sonntag, 09.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Lesungen: Jes 6,1-2a.3-8 und 1 Kor 15,1-11
Evangelium: Lk 5,1-11

10.00	Hochamt mit Kinderkirche	Maria Trost	OH
	<i>Sonderkollekte für die Pfarrkirche Maria Trost</i>		
	Amt im Gedenken an Ehel. Maria u. Günter Ger- gen, Hildegard Bimperling und Christel Schäfer		
11.00	Messe in italienischer Sprache	St. Maximin	
11.30	Spätmesse	Hl. Sakrament	PS
	Amt im Gedenken an Peter Heinrich, Uschi Thier- felder, Manfred Weber, Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia		
13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache	Maria Trost	

Montag, 10.02. Hl. Scholastika, Jungfrau

18.00	Hl. Messe	St. Johann	PJ
--------------	------------------	-------------------	-----------

Dienstag, 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

10.00	Hl. Messe	Franziskusheim	PS
18.30	Hl. Messe	Pfarrsaal St. Josef	PJ

Mittwoch, 12.02.

08.30	Hl. Messe	Pfarrheim	Maria Trost PS
--------------	------------------	------------------	-----------------------

Donnerstag, 13.02. Hl. Kastor, Priester in Karden (+ um 400)

09.00	Hl. Messe	Franziskusheim	PS
	Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Fam. Breiniger		

**Freitag, 14.02. Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch,
Hl. Methodius, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen,
Schutzpatron Europas**

18.00	Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet	St. Maximin	PH
	Amt im Gedenken an Agnes u. Josef Dresler		

Samstag, 15.02. Marien-Samstag			
17.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Gisela Wagner (FG)	Hl. Sakrament	PS
18.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Paolino Piazza, Calogero Costa, Serafina Costa, Diega Marris, Gundhilde Reis (FG), Marga Minn	St. Maximin	PJ
18.30	Vorabendmesse	St. Josef	OH
Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS			
<i>Lesungen: Jer 17,5-8 und 1 Kor 15,12.16-20</i>			
<i>Evangelium: Lk 6,17-18a.20-26</i>			
10.00	Hochamt	St. Johann	PH
11.30	Spätmesse Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia	Hl. Sakrament	PJ
13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache	Maria Trost	
18.00	Friedensgebet	Maria Trost	
Montag, 17.02. Hl. Bonosus, Bischof von Trier (+um 370)			
Hll. Sieben Gründer des Servitenordens			
18.00	Hl. Messe	St. Johann	OH
Dienstag, 18.02.			
18.30	Hl. Messe	Pfarrsaal St. Josef	PJ
Mittwoch, 19.02.			
08.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Margareta Schmitt (kfd)	Pfarrheim Maria Trost	OH
Donnerstag, 20.02.			
09.00	Hl. Messe Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Fam. Breininger	Franziskusheim	OH
Freitag, 21.02. Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer			
18.00	Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet Amt im Gedenken an Edith Jung, Josef Arweiler	St. Maximin	PJ

Samstag, 22.02.		KATHEDRA PETRI	
<i>Kollekte für das Priesterseminar</i>			
17.00	Vorabendmesse	Hl. Sakrament	OH
18.00	Vorabendmesse	St. Maximin	PS
18.30	Vorabendmesse	St. Josef	PJ
Amt im Gedenken an Alwin Caspar, Günther Lattwein, Edmund Birk, Rosel Birk als 1. Jgd.			

Sonntag, 23.02.		7. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
<i>Lesungen: 1 Sam 26,2.7-9.12-13.22-23 u. 1 Kor 15,45-49</i>			
<i>Evangelium: Lk 6,27-38</i>			
<i>Kollekte für das Priesterseminar</i>			
10.00	Hochamt Amt im Gedenken an Marga Minn (kfd)	Maria Trost	OH
11.00	Hl. Messe in italienischer Sprache	St. Maximin	
11.30	Spätmesse Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. d. Fam. Klein-Waller-Bayer, Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia	Hl. Sakrament	PH
13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache	Maria Trost	
17.00	Konzert: Schubert-Messe mit dem neuapostolischen Chor (siehe S. 13)	Hl. Sakrament	

Montag, 24.02.		Hochfest - Hl. MATTHIAS, Apostel, Patron des Bistums Trier	
18.00	Hochamt	St. Johann	PJ

Dienstag, 25.02.		Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken	
15.00	Seniorenmesse Amt im Gedenken an Alois u. Christine Becker	Pfarrsaal St. Josef	PH

Mittwoch, 26.02.			
08.30	Hl. Messe	Pfarrheim Maria Trost	PS

Donnerstag, 27.02.		Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer	
09.00	Hl. Messe Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Fam. Breiningen	Franziskusheim	PS

Freitag, 28.02.

18.00	Hl. Messe kein Rosenkranzgebet	St. Maximin	PS
--------------	---------------------------------------	--------------------	-----------

Samstag, 01.03. Marien-Samstag

17.00	Vorabendmesse <i>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</i>	Hl. Sakrament	PJ
--------------	---	----------------------	-----------

18.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Elfriede Mußler	St. Maximin	OH
--------------	--	--------------------	-----------

18.30	Vorabendmesse	St. Josef	PS
--------------	----------------------	------------------	-----------

Sonntag, 02.03. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS*Lesungen: Sir 27,4-7 und 1 Kor 15,54-58**Evangelium: Lk 6,39-45*

10.00	Hochamt	St. Johann	PJ
--------------	----------------	-------------------	-----------

11.30	Familienmesse mit den Kommunionkindern mit Taufe	Hl. Sakrament	OH
--------------	---	----------------------	-----------

Sonderkollekte für die Pfarrkirche

Amt im Gedenken an Maria Waller, Markus Klein, Hilde Klein, Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia

13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache	Maria Trost	
--------------	--	--------------------	--

ZDF-Fernsehgottesdienste:

jeweils um 9.30 Uhr am

01.02.: Dresden - evangelisch

02.02.: Dompfarrei, St. Pölten, Niederösterreich - katholisch

09.02.: Frankfurt am Main - evangelisch

16.02.: Mutterhauskirche Erlösereschwestern, Würzburg - katholisch

23.02.: Eltville-Erbach - evangelisch

02.03.: Pfarrkirche Heilige Familie, Bad Griesbach - katholisch

Heilige Messe aus dem Kölner Dom

Katholischer Gottesdienst live zum Mitfeiern:

montags bis freitags immer um 8 Uhr morgens

sonntags um 10 Uhr aus der Marienkapelle des Kölner Doms

Heilige Messe bei Radio Horeb: Werktag 9 Uhr, Sonntag 10 Uhr**Heilige Messe bei K-TV:** Sonntag bis Freitag 19 Uhr

Pfarrei Dillingen Sankt Odilia

Vorläufiges Zentralbüro: Maximinstr. 69, 66763 Dillingen

Tel. Nr. 0 68 31 / 7 10 74, Fax 0 68 31 / 97 67 83

e-mail: sankt-odilia-dillingen@bistum-trier.de

Messintentionen/Messbestellungen

Name des Bestellers:	
Telefon (bei Rückfragen):	
Kirche	

Gewünschter Termin:	Bezeichnung der Messintention:

Gebühr: pro Termin 5,00 €

Bitte Bestellzettel mit Gebühr im Pfarrbüro St. Odilia abgeben oder in den Hausbriefkasten Pfarrbüro St. Odilia einwerfen!

Datum und Unterschrift

Widerspruchsbelehrung:

In der Pfarrei Sankt Odilia werden die bestellten Messintentionen mit Namentlich im Pfarrbrief in der Printversion und auf der Homepage der Pfarrei Sankt Odilia sowie im Aushang im Schaukasten der Kirchen veröffentlicht.

Wenn eine solche Veröffentlichung nicht gewünscht wird, muss fristgerecht schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

KONTAKTE:

Vorläufiges Zentralbüro St. Odilia, Dillingen

Maximinstr. 69, 66763 Dillingen

Tel. Nr. 0 68 31 / 7 10 74, Fax 0 68 31 / 97 67 83

e-mail: sankt-odilia-dillingen@bistum-trier.de

**An Fetten Donnerstag, 27.02. und an Rosenmontag, 03.03.
ist das Pfarrbüro geschlossen!**

Bürozeiten:	Vormittag	Nachmittag
Montag	09.00 – 12.30 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.30 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	-	-
Donnerstag	09.00 – 12.30 Uhr	15.30 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.30 Uhr	-

Pfarrsekretärinnen: Petra Folz, Marita Nowak, Michèle Schumacher

Verwaltungsassistentin: Isabelle Staub-Luft, ☎ 0151 27511370 dienstlich

Kontakte der Sekretärinnen: Vorname.Nachname@bistum-trier.de

Seelsorger:

Dekan Olaf Harig

Kooperator Pfarrer Peter Jackl

Kooperator Pater Selva MSFS

Gemeindereferentin Susanne Zengerly

Pater Paul Hoffmann SMM

erreichbar über:

☎ 0 68 31 / 7 10 74 und
0170 2137901 dienstlich
olaf.harig@bistum-trier.de

☎ über das Zentralbüro und
0151 17690942 dienstlich
peter.jackl@bistum-trier.de

☎ über das Zentralbüro und
0176-76087706
arul-selvamani.selvanayagam@bistum-trier.de

☎ über das Zentralbüro
Susanne.zengerly@bistum-trier.de

☎ 0 68 31 / 70 74 35

Homepage: www.sankt-odilia-dillingen.de

Homepage Jugend: www.katholische-jugend-dillingen.de

Homepage Pastoraler Raum Dillingen: www.pr-dillingen.de

